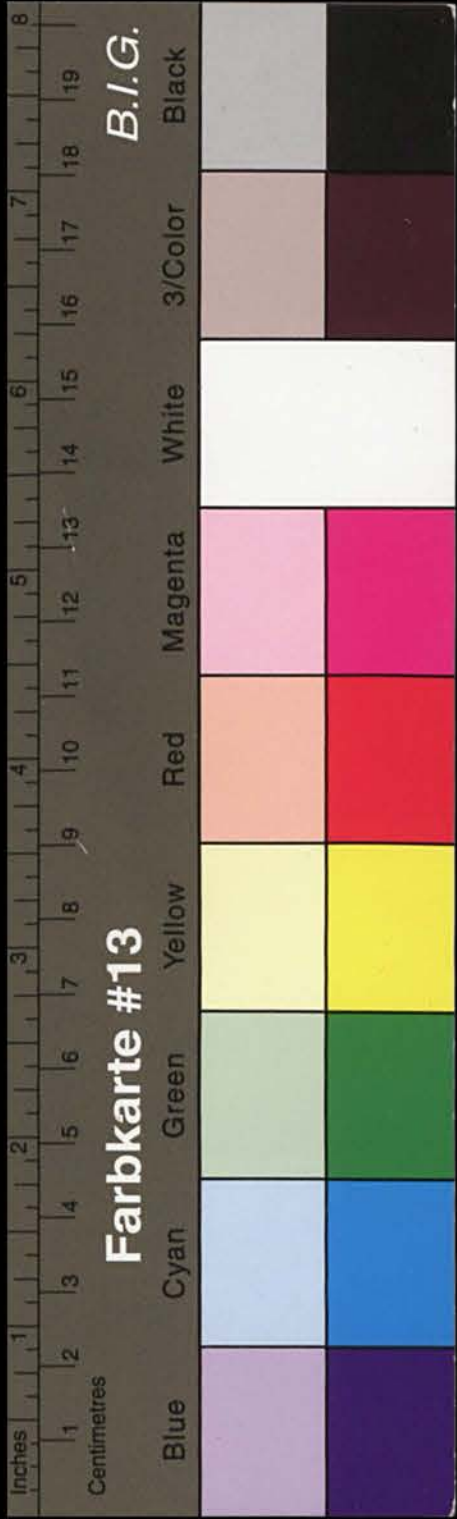




Kreisarchiv Stormarn A1

Kreisarchiv Stormarn

A1 | 153



Kreisarchiv Stormarn A1

Regierungsbezirk Schleswig.
Kreis Stormarn.

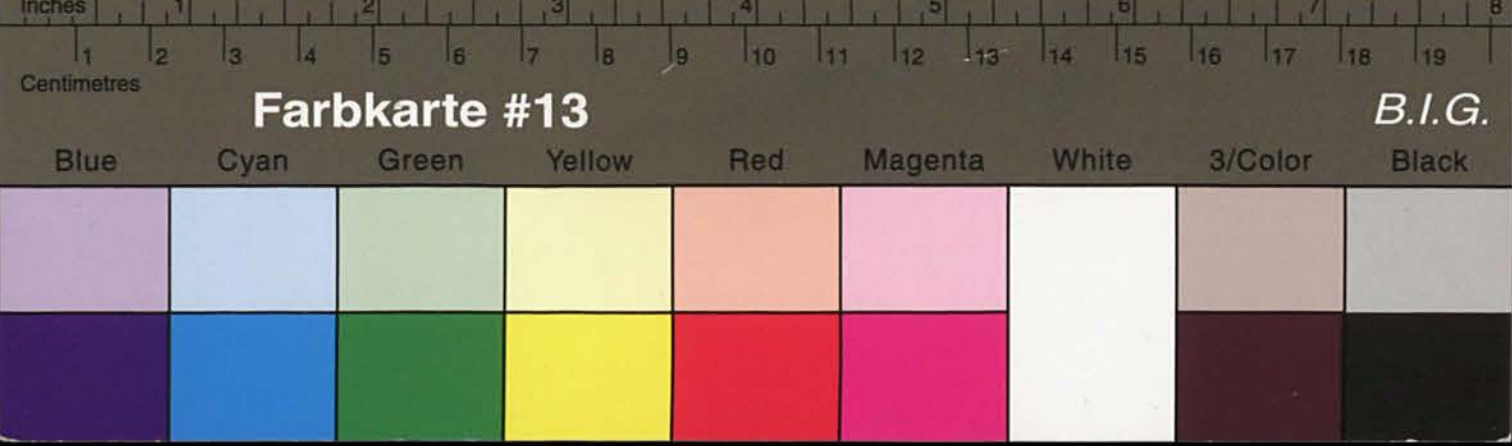
Muster VI. 1
Veranlagungsjahr 1919

Personenverzeichnis und Gemeindesteuerliste

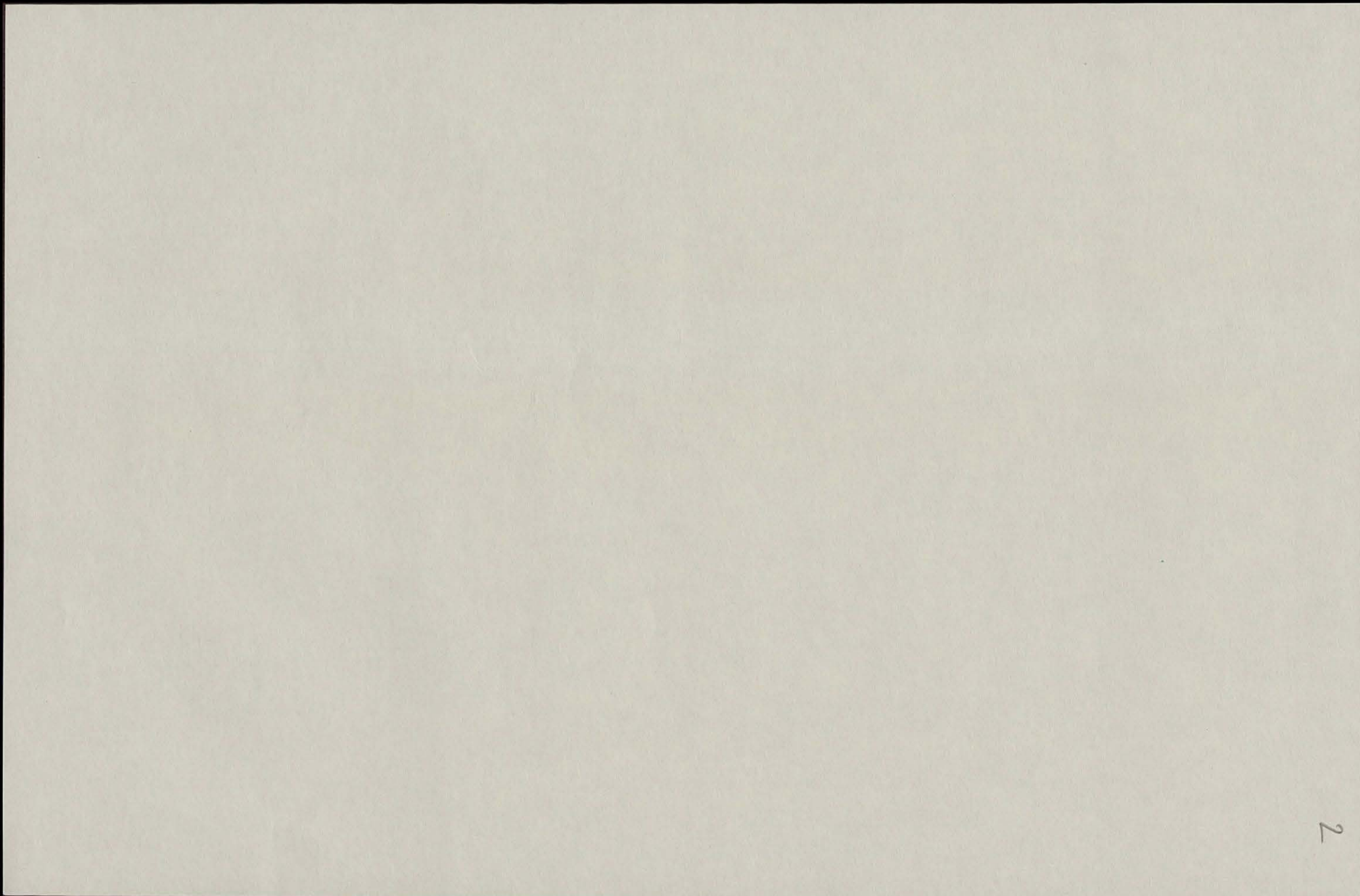
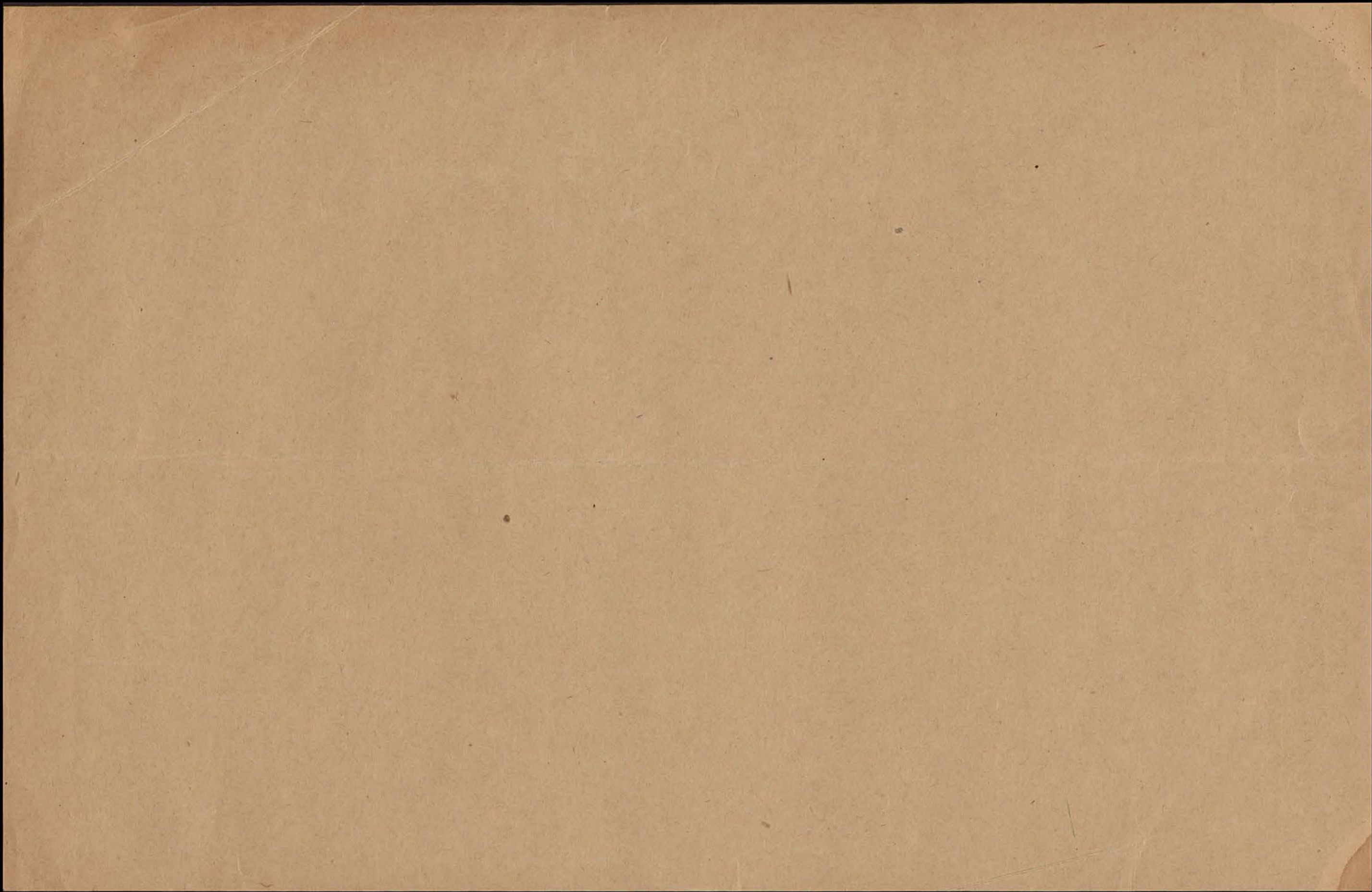
der (des)

Gemeinde (Stadt, Flecken, Gutsbezirks) *Kiendorf*

Ⓟ 20. 7.



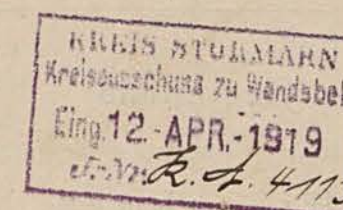
Kreisarchiv Stormarn A1





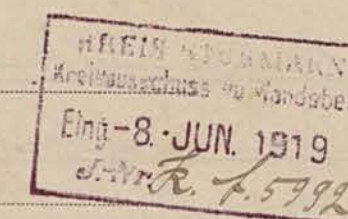
Kreisarchiv Stormarn A1

Muster A (§ 1.)



Voranschlag

der Gemeinde *Nienstedt*



im Kreise *Stormarn*

für

das Rechnungsjahr 1919

Dieser Voranschlag hat vom *10 März 1919* bis zum
3 April 1919 in der Wohnung des Gemeindevorstehers
nach vorheriger Bekanntmachung am *15 März 1919* offen gelegen.

Nienstedt, den *15 März* 1919

Der Gemeindevorsteher.

J. Kruse

Festgestellt durch Beschluß der Gemeindeversammlung vom *4. April 1919*.

auf die Einnahme von *6854 M. 99 Pf.*

auf die Ausgabe von *6854 M. 99 Pf.*

Der Gemeindevorsteher.

J. Kruse

Unterschrift zweier Mitglieder
der Gemeindeversammlung.

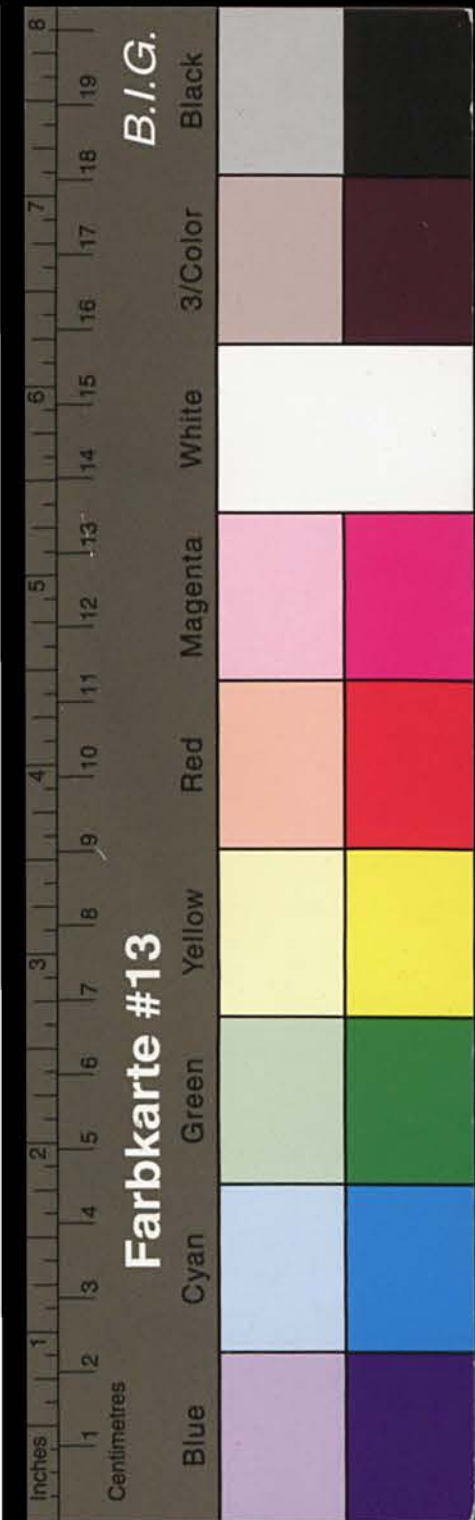
H. Wille
E. Wiese



Kreisarchiv Stormarn A1

1	2	3		4		5		6		7
Laufende Nr.	Gegenstand der Einnahmen	Betrag für das Rechnungsjahr 1919/		Im Voranschlag für 1918/ sind angelegt		Mithin für 1918/				Bemerkungen
						mehr		weniger		
		fl.	pf.	fl.	pf.	fl.	pf.	fl.	pf.	
1										
2	Lehrer- und Grundschulbesitzer Minderfiskus für den Gemeinderat 2000	1050	80	1020		30	80			
	Gemeinderat									
	a) Lehrerein Korn "									
	284 fl. Korn 370%	1050	80	1020		30	80			
	b) f. f. f. Korn									
	57, 70 fl. 370%	212	44	196	80	15	64			
	c) Grundbesitzer									
	703 fl. 370%	2601	10	2109		492	10			
	d) Grundbesitzer									
	178 fl. 370%	658	60	534		124	60			
	e) Grundbesitzer									
	10 fl. 100%	10		10						
	f) 78 Grundbesitzer									
	Grundbesitzer									
	10 Grundbesitzer									
	Grundbesitzer									
	Grundbesitzer	4532	94	3869	80	663	14			

1	2	3	4	5	6	7
Laufende Nr.	Gegenstand der Ausgabe.	Betrag für das Rechnungsjahr 189/90 1919	Im Voranschlag für 189/90 sind angelegt. 1918	Mithin für 189/90 1918		Bemerkungen
				mehr.	weniger.	
2	Lupoldrungen und fressigen Einflussplazgen					
	a für den Gemeinderat	400 -	350 -	50 -	-	-
	b. für den Gemeinderat	80 -	80 -	-	-	-
	c. " " " "	250 -	250 -	-	-	-
	+ davon Grundbesitzer	15 -	15 -	-	-	-
	Zusammen	745	695	50	-	-
3)	fressigen Grundbesitzer					
	a, b) für fressigen, Grundbesitzer, Grund und Boden					
	Zusammen	130 -	100 -	30 -	-	-
7	Grundbesitzer und Grundbesitzer					
	a. Grundbesitzer	13 -	19 -	-	6 -	-
	b. Grundbesitzer	74 -	75 -	4 -	-	-
	c. Grundbesitzer	20 -	20 -	-	-	-
	Zusammen	112 -	114 -	4 -	6 -	-
8	Grundbesitzer	250 -	350 -	-	100 -	-
9	für fressigen	80 -	80 -	-	-	-
10	" fressigen	550 -	60 -	490 -	-	-
11	" fressigen	50 -	40 -	10 -	-	-
12	Grundbesitzer	444 -	464 -	30 -	-	-
14	fressigen für fressigen Grundbesitzer und Boden					
	Zusammen	20 -	20 -	-	-	-



Kreisarchiv Stormarn A1

1	2	3	4	5	6	7
Lau- fende Nr.	Gegenstand der Einnahme.	Betrag für das Rechnungsjahr 1897/98	Im Voranschlag für 1897/98 sind angelegt.	Mithin für 1897/98 mehr. weniger.		Bemerkungen.
12	Für die Pfule					
	a) Markt der feinen Ansp.					
	Wpung 320 Mk					
	d. und der Markt Koffen					
	1) Linsbörzen	800 -	800 -	-	-	-
	2) Feingewandspinnerei	780 -	780 -	-	-	-
	Feingewandspinnerei	1580 -	1580 -	-	-	-
	4) Fastspinnerei	120 -	80 -	40 -	-	-
14	Feingewandspinnerei	410 -	410 -	-	-	-
15	Feingewandspinnerei	12 -	12 -	-	-	-
	Folgebeträge der Anstalten					
	Ueberrückung	3090 -	2868 -	222 -	-	-
	1) zu den feinsten Feingewandspinnerei					
	Feingewandspinnerei	100 -	80 -	20 -	-	-
	2) Linsbörzen	60 -	60 -	-	-	-
	Feingewandspinnerei	2 75 -	2 75 -	-	-	-
16	i 3/ für die Linsbörzen					
	Ueberrückung in Feingewandspinnerei	731 50	674 25	57 25	-	-
	Für die Pfule in Feingewandspinnerei	3984 25	3680 -	304 25	-	-
18	Feingewandspinnerei	410 -	410 -	-	-	-
19	Feingewandspinnerei	29 75	78 80	-	-	49 05

1	2	3	4	5	6	7
Lau- fende Nr.	Gegenstand der Ausgabe.	Betrag für das Rechnungsjahr 1897/98	Im Voranschlag für 1897/98 sind angelegt.	Mithin für 1897/98 mehr. weniger.		Bemerkungen.
10	Für die Pfule:					
	a) Linsbörzen der Linsbörzen					
	abz. Markt der feinen Ansp.					
	(2 76 Mk)	1424 -	1424 -	-	-	-
	b) der Feingewandspinnerei	75 -	70 -	5 -	-	-
	1) Linsbörzen					
	2) zur Ueberrückung Koffen	364 -	364 -	-	-	-
	3) Feingewandspinnerei	238 -	238 -	-	-	-
	4) Feingewandspinnerei	34 -	34 -	-	-	-
	5) Pfule in Feingewandspinnerei	10 -	8 -	2 -	-	-
	6) Ueberrückung Koffen	30 -	30 -	-	-	-
	b) Ueberrückung Linsbörzen	20 -	20 -	-	-	-
	c) Feingewandspinnerei	50 -	20 -	30 -	-	-
	d) Feingewandspinnerei					
	1) Linsbörzen für					
	die Pfule in Feingewandspinnerei	650 -	500 -	150 -	-	-
	2) Feingewandspinnerei					
	der Pfule	150 -	100 -	50 -	-	-
	3) Feingewandspinnerei					
	in Feingewandspinnerei	15 -	10 -	5 -	-	-
	b) Ueberrückung Linsbörzen					
	1) Feingewandspinnerei					
	Markt der feinen Ansp.					
	Wpung 320 Mk					
	2) Feingewandspinnerei	30 -	20 -	10 -	-	-
	3) zu Linsbörzen					
	Ueberrückung	3090 -	2868 -	222 -	-	-



Kreisarchiv Stormarn A1

1	2	3	4	5	6	7		
Laufende Nr.	Gegenstand der Einnahme.	Betrag für das Rechnungsjahr 189 / 9		Im Voranschlag für 189 / 9 find. angelegt.		Mithin für 189 / 9		Bemerkungen.
						mehr. weniger.		
		fl.	pf.	fl.	pf.	fl.	pf.	
			</					

1	2	3	4	5	6	7		
Laufende Nr.	Gegenstand der Ausgaben	Betrag für das Rechnungsjahr 19 /		Im Voranschlag für 19 / sind angesetzt		Mithin für 19 /		Bemerkungen
						mehr weniger		
		fl.	pf.	fl.	pf.	fl.	pf.	
	<u>holung</u>							
2)	Lafetteverfasser	742	-	742 695	-	50	-	-
3)	Rechnung	130	-	100	-	30	-	-
7	Rechnung	250	-	250	-	-	-	-
	Rechnung	112	-	114	-	-	-	2
8	Rechnung	250	-	250	-	-	-	100
9	Rechnung	80	-	80	-	-	-	-
10	Rechnung	550	-	60	-	490	-	-
11	Rechnung	20	-	40	-	10	-	-
12	Rechnung	494	-	464	-	30	-	-
14	Rechnung	20	-	20	-	-	-	-
16	Rechnung	3984 25	-	3690	-	294 25	-	-
18	Rechnung	410	-	410	-	-	-	-
19	Rechnung	29 74	-	78 80	-	-	-	49 06
	Rechnung	6854 99	-	6101 80	-	753 19	-	-



Kreisarchiv Stormarn A1

Protokoll-Auszug.

Anwesend:

1. Gemeindevorsteher *J. Kruse*
2. stellv. Gemeindevorst. *T. Grimm*
3. *1/4 Jansen W. Finkenburg*
4. *1/4 " St. Tödt*
5. *Rühm et Wille*
6. *" E. Wiere*
7. *Ordnung H. Schumacher*

Verhandelt

Vindorf, den *4. April* 191 *9*

Die stimmberechtigten Gemeindeglieder ^{*versammlungs*} waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen hätten, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

Nr. 1 Feststellung des Voranschlages und Festsetzung der zur Deckung des Gemeindesteuerbedarfs zu erhebenden Prozentsätze zu den Staats- und staatlich veranlagten Steuern.

Die Versammlung war beschlußfähig, da die Gemeinde *3* stimmberechtigte Gemeindeglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also mehr als ein Drittel erschienen waren.

Nachdem der Voranschlag durchgesprochen und gemäß § 119 der Landgemeindeordnung festgesetzt worden war, wurde beschlossen, als Gemeindeabgaben einschließlich der Schul- und Kreisabgaben für das Steuerjahr 191 *9* zu erheben:

1. *370* % Zuschläge zur Staatseinkommensteuer,
2. *370* % der fingiert veranlagten Einkommensteuer,
3. *370* % der staatlich veranlagten Grundsteuer,
4. *370* % der staatlich veranlagten Gebäudesteuer,
5. *370* % der staatlich veranlagten Gewerbesteuer,

* Der uneitig eingeklammerte Teil ist nicht auszufüllen, wenn die unter 3, 4 und 5 genannten Realsteuern mit gleichen Prozentsätzen herangezogen werden.

6. *100* % Zuschläge zur Betriebssteuer.



Kreisarchiv Stormarn A1

* (Die beschlossenen Prozentsätze zu 3, 4 und 5 bringen einen Ertrag von zusammen M. Da die Prinzipalsätze der unter 3, 4, 5 genannten Steuerarten zusammen M. betragen, ergibt sich, daß die unter 3, 4, 5 genannten Steuerarten im Durchschnitt mit % des Prinzipalsatzes belastet werden.)

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

J. Krause
H. Wille.
E. Wiese

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.



J. Krause

Der vorstehende Gemeindebeschluß wird hiermit auf Grund der §§ 54, 55 Nr. 44 des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 vorbehaltlich der Zustimmung des Herrn Regierungs-Präsidenten genehmigt.

Wandsbek, den 11. Juni 1919.

Der Kreisausschuß des Kreises Stormarn.



H. Wille
E. Wiese

Dem vorstehenden Genehmigungsbeschlusse des Kreisausschusses wird hiermit die Zustimmung erteilt.

Schleswig, den

Der Regierungs-Präsident.

In Vertretung:

Personenverzeichnis und Gemeindesteuerliste

der (des)

Gemeinde (Stadt, Flecken, Gutsbezirks) *Niendorf*

Im Gemeindebezirke werden zu den kommunalen Lasten inkl. Schullasten herangezogen Einkommen von mehr als 300 M.
Im Gemeindebezirke werden zu den kirchlichen Lasten herangezogen Einkommen von mehr als 300 M.
Es sind deshalb zu den fingierten Steuersätzen nicht veranlagt die Personen mit Einkommen von 300 M. und weniger.
Des Ferneren sind nach Gemeinde-Statut generell freizulassen von Einkommensteuer und nicht fingiert veranlagt folgende Kategorien *Nachlassenschaftsverpflichteter Personen und Personen die ausschließlich aus dem Nachlass leben*

1. Daß in diesem Verzeichnis die sämtlichen Einwohner des Ortes richtig und vollständig aufgeführt worden sind, wird hiermit pflichtmäßig bescheinigt.
Im Vorjahr betrug die Seelenzahl 140, in diesem Jahre beträgt sie 132.
Die Differenz erklärt sich wie folgt: *Wagner, Johann*
und zwei für Wagner, Johann

4. Geprüft
Festgesetzt
Wandsbek, den 1. April 19 19

Der Vorsitzende der Veranlagungskommission.

Niendorf, den 15. Nov. 19 18

Der Gemeinde- (Guts-) Vorstand.

J. Krause

2. Daß dieses Personenverzeichnis mit Bezug auf die Einkommensteuerpflicht der sämtlichen darin aufgeführten Personen vorschriftsmäßig geprüft ist, wird hiermit pflichtmäßig bescheinigt.
3. Daß die Voreinschätzung überall den gesetzlichen Vorschriften gemäß nach bestem Wissen und Gewissen erfolgt ist, wird hiermit bescheinigt.
Die Gemeindesteuerliste wird bezüglich der Einkommen unter 900 M. festgesetzt.

Larpen, den 21. November 19 18

Die Voreinschätzungskommission.

*Dwinger, Peter, Johann.
Lauenstein, Hermann, Christ.
Trepkau, Hermann, Heinrich*

Anmerkung.

1. Die fingierten Normalsteuersätze betragen bei einem Jahreseinkommen von 100.— M. bis einschließlich 124.99 M. 0.40 M.	
" 125.— " " 149.99 " 0.50 "	
" 150.— " " 174.99 " 0.60 "	
" 175.— " " 199.99 " 0.70 "	
" 200.— " " 224.99 " 0.80 "	
" 225.— " " 249.99 " 0.90 "	
" 250.— " " 274.99 " 1.— "	
" 275.— " " 299.99 " 1.10 "	
" 300.— " " 420.— " 1.20 "	
" 420.01 " " 660.— " 2.40 "	
" 660.01 " " 900.— " 4.— "	
2. Die Veranlagung geschieht durch die Voreinschätzungskommission (§ 80 des Gesetzes), welche den veranlagten Steuerjahre in Spalte 23 der Liste einträgt. Es ist zu beachten, daß nach § 19 des Gesetzes (neue Fassung) beim Vorhandensein von zwei oder mehr auf Grund gesetzlicher Verpflichtung zu unterhaltender Familienangehörigen die gleichen Ermäßigungen wie bei der Einkommensteuer eintreten. Beim Vorhandensein nur eines solchen Familienmitgliedes tritt eine Ermäßigung überall nicht mehr ein.	

9

9

Kreisarchiv Stormarn A1

Gemeindesteuerliste.

Kreisarchiv Stormarn A1

Kreisarchiv Stormarn A1

[illegible]

Gemeindesteuerliste.

Kreisarchiv Stormarn A1

Gemeindesteuerliste.

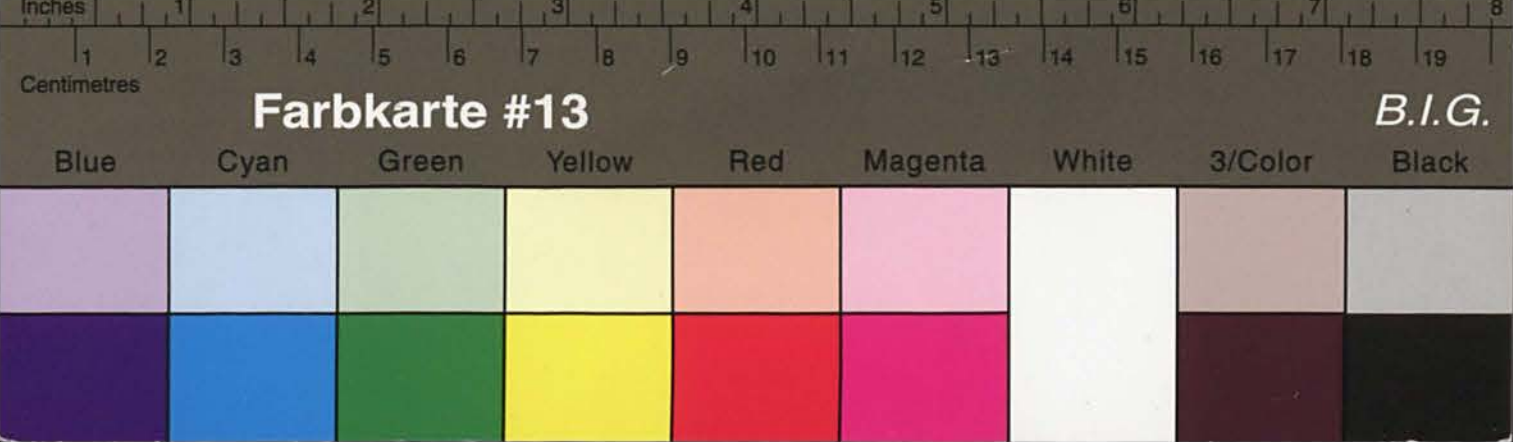
Kreisarchiv Stormarn A1

Kreisarchiv Stormarn A1

Seite

14

[illegible]



Kreisarchiv Stormarn A1

